

Hausach wird zur Literaturhauptstadt auf dem Land

**Internationales Flair beim Lese-Lenz unter dem Motto Metropolen /
Veranstaltung mit Konstantin Wecker bereits ausverkauft.**



Konstantin Wecker Foto: dpa

HAUSACH. Jetzt wird wahr, was der Hausacher Bürgermeister schon lange gewusst hat: Hausach wird vom 2. bis 14. Juli zur "Literaturhauptstadt des ländlichen Raumes". Unter dem Motto "Metropolen" hat Kurator José Oliver wieder einen Lese-Lenz mit internationalem Flair zusammengestellt. Zugpferd dieses Jahres ist Konstantin Wecker, der am Montag, 10. Juli um 20 Uhr in der schon ausverkauften Stadthalle zu Gast sein wird.

Der Lese-Lenz beginnt am Sonntag, 2. Juli ab 11 Uhr mit der Welten-Tageswanderung zu 4 "Metropolitan"-Ausstellungen. Im Rathaus sind Bilder und Texte von Ronald Grätz zu São Paulo zu sehen, um 14 Uhr in der Mediathek ist Tokyo das Thema von Tobias Akira Schickhaus, um 16 Uhr geht es im Evangelischen Gemeindezentrum mit Wissenschaftsstühlen um die "Kunst der Wissenschaft" (Zehra Çirak) und um 19.30 Uhr ist in der Stadthalle Kairo das Thema von Jörg Armbruster und Suleman Taufiq.

Am Freitagabend (7. Juli) um 19 Uhr wird der erste Preisträger des "LeseLenz-Preises für Junge Literatur", Finn-Ole Heinrich, gekürt. Ab 20 Uhr trifft von Nora Gomringer vorgetragene Lyrik auf das improvisierende Schlagzeug von Philipp Scholz.

Wie gehabt gehört der Samstag erst einmal der Lyrik. Von 10.30 bis 12.30 Uhr sind in der Mediathek im Rahmen des Versopolis-Projekts die Litauerin Ramunė Brundzaitė, die Italienerin Valentina Colonna, der irakstämmige Österreicher Semier Insayif, der Slowene Jure Jakob sowie die flämisch schreibende Belgierin Els Moors am poetischen Ort mit poetischem Wort zu hören. Am Nachmittag kann im Streitpunkt zum gleichen Thema von unterschiedlichen Generationen "ins Erzählen eingehört" werden: Ab 14 Uhr tun dies Aleš Šteger aus Slowenien und Jan Koneffke, ab 16 Uhr der Deutsche Philipp Winkler und die Österreicherin Anna Weidenholzer. Der zweite poetische Ort findet im Herrenhaus von 22 bis 24 Uhr mit jeweils drei Dichterinnen und Dichtern auf drei Bühnen statt: Da gibt es die Mexikanerin Rocío Cerón, den deutschen Christoph Danne, den Inder Ranjit Hoskoté, den Amerikaner Dennis Maloney, den Deutschen Joachim Sartorius, den Ägypter Girgis Shoukry, die russischstämmige Schweizerin Marina Skalova, die aus Bulgarien stammende Tzveta Sofronieva und Ilija Trojanow, der seinen ersten englischen, von Oliver ins Deutsche übersetzten Gedichtband vorstellt. Ab 24 Uhr darf zu Michael Stavaris Musik wieder getanzt werden. Zum letzten Mal sind am Sonntag um 11 Uhr bei Korb Welzel Chamisso-Preisträger zu Gast. Das ist zum einen der tschechisch-österreichische Michael Stavaríč und die aus der Türkei kommende Safiye Can, die sich in konkreter Poesie ausdrückt und im vergangenen Jahr den Else-Lasker-Schüler-Preis erhielt.

Am Sonntag stellt Ilija Trojanow um 16 Uhr im Rathaus zum letzten Mal eine Autorin aus dem "vieltimmigen Afrika" vor: Die Kenyanerin Yvonne Owuor. Die Reihe betreut Trojanow aber weiter unter dem neuen Namen "Weltlese". Dazu hat er den Iraner Abbas Maroufi aus dem Iran um 19:30 ins Ambiente von Blumen-Burkhardt eingeladen. Am Mittwoch gibt es um 20 Uhr in der Stadthalle wieder eine "Lesung für Alle" mit Übersetzung in die Gebärdensprache mit der in Freudenstadt geborenen Simone Hirth und dem Sri Lanker Senthuran Vratharajah.

Das große Finale steigt am Freitag 14. Juli um 19.30 in der "Kultur-Garage" auf dem Gelände Stahl in der Netterstraße 22a. Dazu wird Werner Lorke zusammen mit Esefeld & Straub die Klang-Komposition, Installation & Performance "Sound of 7 Cities", New York, Moskau, São Paulo, Tokyo, Kairo, Istanbul und Aleppo aufbieten.

Hausacher Lese-lenz

Eine Einzelkarte kostet fünf Euro, eine Dauerkarte zehn Euro, für Schülerinnen und Schüler ist der Eintritt frei. Karten gibt es bei der Tourist-Information, Hauptstraße 34, 77756 Hausach. 07831/7975, Fax 07831/7958, tourist-info@hausach.de

Das Programm findet man auch unter: <http://www.leselenz.com>

Autor: wew

Autor: Wendelinus Wurth